

# Besinnliches Konzert am 3. Advent

## Bad Salzufler Männerchor und „Soundtrack“ Lage begeistern das Publikum

**Bad Salzuflen (dib).** Der Männerchor Bad Salzuflen unter der neuen Leitung von Maximilian Zindel bot bei seinem Weihnachtskonzert am dritten Adventssonntag in der Erlöserkirche ein sorgfältig ausgesuchtes Programm, das so richtig dazu angetan war, für einige Zeit die Hektik der vorweihnachtszeit zu vergessen. Unterstützt wurden die Gastgeber durch den Chor „Soundtrack“ aus Lage, der von Eva Maria Pawellek geleitet wird, und teilweise begleitet an der Orgel von Kirchenmusikerin Liga Auguste aus Herford. Mit dem Präludium „Prelude on Greenleaves“ - What child is this?, das zu den schönsten und anrührendsten Melodien gehört und zur Weihnachtszeit oft gespielt wird - hat Liga Auguste das Konzert eingeleitet, und außerdem mit Weihnachten Op.145 Nr. 3 von Max Reger einen musikalischen Höhepunkt intoniert.

Der junge Chor „Soundtrack“ begeisterte nicht nur mit „Weise aus dem Morgenland“ und „Josef, lieber Josef mein“, sondern auch mit dem bekannten amerikanischen

Weihnachtslied „Santa Claus is comin' to town“ und „In dulci jubilo“ (In süßer Freude), einem aus dem 14. Jahrhundert stammenden Kirchenlied. Der Männerchor, in diesem Jahr in einer etwas schwächeren Besetzung als gewohnt, verkündete „Die wunderbarste Zeit ist nah“ und brachte „Ich steh an deiner Krippen hier“ zu Gehör.

Mit „Jul, jul, stralende jul“, das der Chor in schwedischer und deutscher Sprache zu Gehör brachte, und mit „Happy Meal“, in dem der Chor auf humorvolle Weise das weihnachtliche Festessen und die Völlerei an den Feiertagen besang, begeisterte er das Publikum in der voll besetzten Erlöserkirche und bekam dafür viel Beifall. Mit Orgelbegleitung verkündete der Chor „Hört der Engel helle Lieder“ und sang gemeinsam mit dem Publikum ein großes Weihnachtsmedley mit vielen bekannten Liedern wie „Leise rieselt der Schnee“, „Über die Glocken nie klingen“, „Laßt und froh und munter sein“ und „Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen“ und hat damit das an sich

doch eher besinnliche Weihnachtskonzert etwas aufgelockert. „Stille Nacht, heilige Nacht“, gesungen vom Männerchor, mit heller Sopranstimme von Eva Maria Pawellek und begleitet von Liga Auguste an der Orgel, sowie das gemeinsame Lied „Oh du fröhliche“ mit allen Stimmen und den Besuchern waren der krönende Abschluss des Konzernachmittags, wobei Eva Maria Pawellek mit ihrem Sopran bei vielen Besuchern ein Gänsehautgefühl verursacht haben dürfte. Insgesamt ein sehr schönes Weihnachtskonzert, nicht nur mit vielen leisen und besinnlichen Tönen, sondern teilweise auch modern gestaltet, das das Publikum so richtig auf die bevorstehenden Festtage eingestimmt hat. Deshalb war das Urteil des Publikums auch sehr eindeutig: Es reichte von schön über ausgezeichnet bis hin zu fantastisch. Mit diesem Konzert hat Chorleiter Maximilian Zindel, der die Gesamtleitung des Konzertes hatte, nahtlos an die großen Erfolge der Weihnachtskonzerte seines Vorgängers Horst Petruschke angeknüpft.

Der Männerchor, der ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in der Kurstadt ist, pflegt als einer der ältesten Chöre im Lipperland ausgewählte Chorliteratur alter und moderner Komponisten und singt Chorwerke vom einfachen volksliedhaften Satz bis hin zur anspruchsvollen Tondichtung.

Außerhalb der Chorproben legen die Sänger großen Wert auf ein abwechslungsreiches, geselliges Leben innerhalb der Chorfamilie, sind ständig auf der Suche nach begeisterungsfähigen Sangesbrüdern und geben neuen Sängern große Unterstützung bei der Integration in die Chorgemeinschaft.

Am Gesang interessierte Männer sind jederzeit willkommen und können sich bei Rainer Neuhaus (Telefon 05222/15733) oder Hergen Rose (Telefon 05222/797647) melden. Die Sänger proben jeden Dienstag ab 19.45 Uhr in der Gelben Schule an der Martin-Luther-Straße 2. Ausführliche Informationen gibt es auch unter „www.maennerchor-badsalzuflen.de“ im Internet.



Der Bad Salzufler Männerchor (rechts) und „Soundtrack“ aus Lage haben am dritten Adventssonntag in der Erlöserkirche an der Martin-Luther-Straße ein schönes Weihnachtskonzert gestaltet, das so richtig dazu angetan war, für einige Zeit die Hektik der Vorweihnachtszeit zu vergessen. Foto: Berndt